

## Großer Ansturm bei Hoffest in Muxall

jd. Muxall Alle zwei Jahre lädt Familie Steffen aus Muxall zu ihrem Hoffest in die bäuerliche Kate ein und auch in diesem Jahr wurden alle Erwartungen übertroffen. Bei schönstem Wetter nutzten die Probsteier die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen des Traditionsbetriebes zu werfen. Während drinnen Räucherkatte und Wurstküche besichtigt werden konnten, genossen viele Besucher zwischen Kasseteichen und Rapsfeldern die sonnigen Temperaturen im idyllischen Garten. Die

Probsteierhagener Landfrauen warteten mit leckerem Kuchen und Kaffee auf und auch der Grill war gut besucht. Auf dem in den letzten Jahren vergrößerten Gelände hatten Dörte und Bernd Steffen sich viel Mühe gegeben, den Besuchern ein buntes Programm zu bieten – und die waren begeistert!

Für Groß und Klein gab es viel zu sehen und zu erleben. Ein besonderer Anziehungspunkt war die Jagdhundevorführung von Forstwirtschaftsmeister Stefan

Bronnmann aus Mielkendorf. Mit seinen beiden Jagdhunden Berik (2) und Bonny (9) wurde apportiert, auf Gummi-Enten Jagd gemacht und an Kaninchen Theodor herangepircht, wobei zur Erleichterung der Zuschauer nicht das Kaninchen, sondern dessen Gurke die einzige Beute blieb. Traktorfahrten und Ponyreiten begeisterten die kleinen Besucher und auf dem Hofmarkt konnten die Eltern nach Herzenslust stöbern. Dabei fand die eine oder andere Leckerei einen neuen Besitzer und auch handwerkliche Produkte wurden für das eigene Heim erstanden.

Das richtige Gewicht des Prachtschinkens (11,395 kg) hatte in diesem Jahr zwar niemand auf das Gramm genau erraten, aber Erstgeselle Nico Hellmann fand in der prall gefüllten Losbox zwei Zettel, die mit 11,4 Kilogramm wirklich nah dran waren. Per Los ging der Schinken dann an einen glücklichen Gewinner aus Schwartbuck. Wer seinem Glück nicht ganz vertraute, der kaufte sich kurzerhand selbst einen Räucherschinken – bis zum Nachmittag gingen knapp 45 Schinken über die Ladentheke des Hofladens. Dörte Steffen zeigte sich begeistert, dass so viele Besucher den Weg nach



Auf dem Hoffest der Familie Steffen in Muxall gab es viel zu erleben: Forstwirtschaftsmeister Stefan Bronnmann führt mit seinen Jagdhunden Berik und Bonny Apportierübungen und die Suche nach einem Wildschwein vor. Foto jd.

Muxall gefunden hatten und dort einen schönen Nachmittag verbrachten: „Das war ein großer Ansturm, aber wir waren gut ge-

rüstet und die sonnigen Temperaturen waren zum Glück ideal für unser Hoffest.“